

Prodax®

Flexibel und sicher bei jedem Wetter

Produktprofil

Indikation	Halmfestigung
Wirkstoffe	50 g/kg Prohexadion-Calcium 75 g/kg Trinexapac-Ethyl
Formulierung	Wasserdispergierbares Granulat (WG)
Einsatzkulturen	Winterweizen, Winterhartweizen, Dinkel, Wintergerste, Winterhafer, Roggen, Triticale, Sommergerste, Sommerhafer, Sommerhartweizen, Sommerweichweizen
Wirkungsweise	Halmverkürzung, Zellwandverstärkung, Vergrößerung des Halmquerschnitts und Förderung des Wurzelwachstums
Aufwandmenge	Empfohlen: 0,4 – 0,75 kg/ha
Wasseraufwandmenge	100 – 400 l/ha
Gebindegrößen	3 Kilogramm, 6 Kilogramm
Zugelassener Einsatzzeitraum	Wintergetreide: BBCH 29 – 49 Sommergetreide: BBCH 29 – 39

Vorteile auf einen Blick



Volle Wirksamkeit
auch bei kühlen
Temperaturen



Schnelle und
sichere Einkürzung



Verbesserung von
Standfestigkeit und
Wurzelwachstum



Verlässliche Absich-
erung des vorhande-
nen Ertragspotenzials

Wirkungsweise

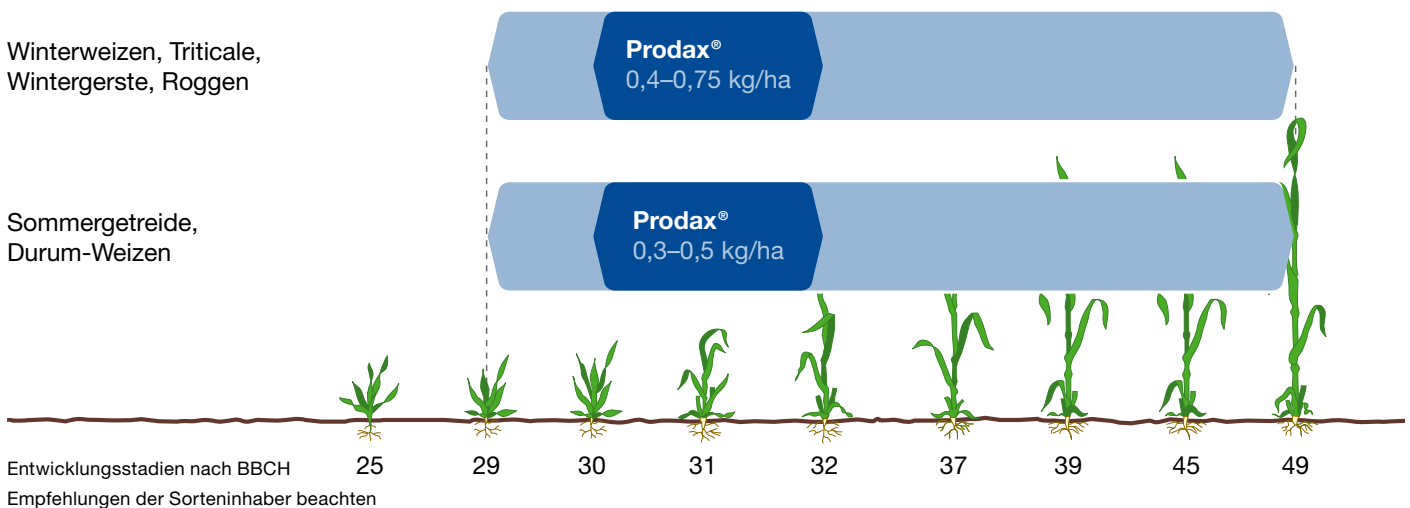
Die Wirkstoffe Prohexadion-Calcium und Trinexapac-Ethyl werden von der Pflanze über die grünen Pflanzenteile aufgenommen. Beide Wirkstoffe greifen regulierend in die Biosynthese der pflanzlichen Gibberelline ein. Nach Aufnahme in die Pflanze wird Prohexadion-Calcium unmittelbar wuchsregulierend wirksam, während der Wirkungseintritt durch Trinexapac-Ethyl zeitlich verzögert einsetzt.

Durch die Kombination der beiden Wirkstoffe wird eine gleichmäßige Einkürzung der Halme erzielt. Gleichzeitig wird die Halmwand verstärkt. Hierdurch wird die Standfestigkeit aller Getreidearten verbessert. Prodax® bietet ein breites Anwendungsfenster ab Ende Bestockung/ Anfang des Schossens bis zum Grannenspitzen bzw. bis zum Ende der Schossphase. Der Einsatz der vollen zugelassenen Aufwandmenge ist in der Regel nicht notwendig. Die Aufwandmenge ist grundsätzlich entsprechend der aktuellen Vitalität des Getreidebestandes und den Eigenschaften der Sorte anzupassen. Standort- und witterungsabhängig ist der Einsatz reduzierter angepasster Aufwandmengen sinnvoll. Darüber hinaus ist es möglich, zwei Behandlungen mit Prodax® in Winterweizen, Wintergerste, Winterroggen und Wintertriticale durchzuführen. Zudem sind in Winterweizen und Winterroggen bis zu drei Behandlungen möglich, um so eine noch bessere Anpassung an die standörtlichen Gegebenheiten vornehmen zu können.



Durch die Kombination der beiden Wirkstoffe wird eine gleichmäßige Einkürzung der Halme erzielt. Gleichzeitig wird die Halmwand verstärkt. Hierdurch wird die Standfestigkeit aller Getreidearten verbessert. Prodax® bietet ein breites Anwendungsfenster ab Ende Bestockung/ Anfang des Schossens bis zum Grannenspitzen bzw. bis zum Ende der Schossphase. Der Einsatz der vollen zugelassenen Aufwandmenge ist in der Regel nicht notwendig. Die Aufwandmenge ist grundsätzlich entsprechend der aktuellen Vitalität des Getreidebestandes und den Eigenschaften der Sorte anzupassen. Standort- und witterungsabhängig ist der Einsatz reduzierter angepasster Aufwandmengen sinnvoll. Darüber hinaus ist es möglich, zwei Behandlungen mit Prodax® in Winterweizen, Wintergerste, Winterroggen und Wintertriticale durchzuführen. Zudem sind in Winterweizen und Winterroggen bis zu drei Behandlungen möglich, um so eine noch bessere Anpassung an die standörtlichen Gegebenheiten vornehmen zu können.

Anwendungsempfehlung



BASF
We create chemistry